

# ForumLogopädie

Heft 1 • Januar 2006 / 20. Jahrgang

## Herausgeber

Deutscher Bundesverband  
für Logopädie e.V. (dbf)  
Bundesgeschäftsstelle  
Augustinusstr. 11 a  
50226 Frechen

## Information und Beratung

Tel. 0 22 34. 379 53-0  
Fax 0 22 34. 379 53-13  
E-Mail: info@dbf-ev.de  
Internet: www.dbf-ev.de

## Redaktion

### Schriftleitung

Michael Wilhelm  
Glockenblumenweg 15  
21360 Vögelzen  
Tel. 0 41 31.92 11 81  
Fax 0 41 31.92 11 82  
E-Mail: redaktion.wilhelm@t-online.de

### Beruf und Verband

Margarete Feit  
dbf-Pressereferat  
Deutscher Bundesverband  
für Logopädie e.V. (dbf)  
E-Mail: feit@dbf-ev.de

Redaktionelle Zusendungen bitte an den  
Schriftleiter. Es gelten die Autorenricht-  
linien des Verlages. Namentlich gekenn-  
zeichnete Beiträge entsprechen nicht  
unbedingt der Meinung der Redaktion.

## Anzeigen

Schulz-Kirchner Verlag  
Andrea Rau / Tanja Tietz  
Tel.: 0 61 26.93 20 20 / 19  
Fax: 0 61 26.93 20-50  
E-Mail: anzeigen@schulz-kirchner.de  
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 13

## Termine

Redaktions- schluss	Anzeigen- schluss	Erscheinungs- termin
1. Jan.	1. Febr.	1. März
1. März	1. April	1. Mai
1. Mai	1. Juni	1. Juli
1. Juli	1. August	1. Sept.
1. Sept.	1. Okt.	1. Nov.
1. Nov.	1. Dez.	1. Jan.

## Veranstaltungskalender

- 1. Halbjahr: Novemerausgabe
- 2. Halbjahr: Maiausgabe

Leserbriefe werden bis 14 Tage nach  
Redaktionsschluss angenommen.

## Beilagenhinweis:

Der gesamten Auflage liegt ein Prospekt der  
Europa Fachhochschule Fresenius, Idstein, bei.

## ► Theorie und Praxis

### Funktionelle Stimmstörungen im Kindesalter – eine psycho- logische Vergleichsstudie ..... 6 Angelina Ribeiro



Die Autorin des Hauptbeitrags ist eine der beiden Preisträgerinnen des dbf-Forschungspreises, der 2005 erstmals verliehen wurde. Ihre Studie behandelt die Frage nach dem Selbstkonzept von funktionell stimmgestörten Kindern und betrachtet darüber hinaus die Relevanz und Signifikanz anderer entwicklungspezifischer, psychosozialer und verhaltensspezifischer Faktoren. Die Ergebnisse belegen, dass **psychologische Faktoren eine bedeutende Rolle** für die gesunde und gestörte Stimmentwicklung spielen.

### Vor- und Nachteile der stroboskopischen Kehlkopfuntersuchung im Hinblick auf die Planung der logopädischen Therapie ..... 14 Meike Brockmann

Stroboskopische Kehlkopfuntersuchungen gehören heute zum Standardrepertoire bei Kehlkopferkrankungen. Die Autorin erläutert die Unterschiede der Untersuchungsverfahren und stellt auf der Basis von drei Schlüsselartikeln **Stärken und Schwächen der Methoden** gegenüber. Sie zeigt, dass die Ergebnisse der Stroboskopie durchaus kritisch interpretiert werden sollten, um eine Therapie kompetent planen zu können.

### Schritte in den Dialog – Ein Eltern-Kind-Programm für Familien mit sprachentwicklungs- verzögerten Kindern ..... 20 Delia Möller

Das Thema sprachliche Frühförderung ist zwar in aller Munde, aber es fehlt hierzulande noch an praxisnahen Konzepten. In diese Lücke stößt das Programm „Schritte in den Dialog“, das auf eine **indirekte Förderung durch die Eltern** setzt und für diese ein erprobtes Schulungsprogramm anbietet.

### Die Bedeutung der ICF für die Aphasietherapie in der Rehabilitation.....26 Holger Grötzbach

Nach der Einführung in das Thema ICF in der letzten Ausgabe illustriert der Autor im vorliegenden Beitrag die Bedeutung der **ICF am Beispiel der Aphasietherapie** in der Rehabilitation, wo das neue Konzept im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung bald verbindlich sein wird.

### Diagnose und Therapie auditiver Verarbeitungs- und Wahrneh- mungsstörungen in der Praxis .....32 Andreas Burre

Die **Vorgehensweise und Instrumente** zur Diagnose von auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungstörungen und die therapeutischen Erfahrungen des Autors stehen im Mittelpunkt dieses praxisorientierten Beitrags.